

# Wechsel vom Gymnasium an die Realschule Bayern

**Beitrag von „GinBayern“ vom 8. Januar 2023 14:06**

Hey:)

ich bin mal gespannt ob ich hier eine Antwort bekomme, das Internet hilft nicht wirklich.

ich studiere aktuell Lehramt fürs Gymnasium, da es mein Ziel ist danach an einer FOS/BOS zu unterrichten und das Berufsschullehramt nicht die passenden Fächer für mich bereitgehalten hat. Ich selbst war an einer Realschule und dann eben auf der FOS/BOS, ich würde schon am Gymnasium unterrichten falls ich keine Stelle auf der FOS/BOS bekomme, aber in diesem Fall die Realschule trotz Gehalteinschränkungen bevorzugen.

Ich höre oft die Erzählungen von Gymnasiallehrern die ohne große Umschulung an die Realschule konnten, da dort ein großer Mangel herrschte, wie es die nächsten Jahre wieder der Fall sein sollte. Diese Erzählungen sind aber eher von der Freundin eines Freundes Freundes..., eben nichts konkretes.

Hat damit jemand Erfahrungen gemacht oder weiß jemand ob die passende Umschulung aktuell in Bayern möglich ist?

schonmal Danke im voraus

Liebe Grüße:)

---

**Beitrag von „Ruhe“ vom 8. Januar 2023 14:15**

Ich komme nicht aus Bayern, frage aber trotzdem:

Um welche Fächer handelt es sich denn? Diese muss ja an der Realschule geben.

Diese Information wäre für die Beantwortung der Frage sicher hilfreich.

---

**Beitrag von „GinBayern“ vom 8. Januar 2023 14:56**

#### Zitat von Ruhe

Ich komme nicht aus Bayern, frage aber trotzdem:

Um welche Fächer handelt es sich denn? Diese muss ja an der Realschule geben.

Diese Information wäre für die Beantwortung der Frage sicher hilfreich.

Ohh danke für den Hinweis!

ich studiere Englisch und Sozialkunde (oder Gesellschaft&Politik, wie man es nennen will) und noch zusätzlich Geschichte. dürfte also so kein Problem sein.

---

#### **Beitrag von „Plattenspieler“ vom 8. Januar 2023 15:54**

##### Zitat von GinBayern

ich bin mal gespannt ob ich hier eine Antwort bekomme, das Internet hilft nicht wirklich

Ist *hier* nicht auch Internet? 🤔

---

#### **Beitrag von „GinBayern“ vom 8. Januar 2023 16:10**

##### Zitat von Plattenspieler

Ist *hier* nicht auch Internet? 🤔

schon sehr unnötiger Kommentar deinerseits aber ich spreche von den bereits erschienenen Beiträgen

---

#### **Beitrag von „undichbinweg“ vom 8. Januar 2023 16:39**

#### Zitat von GinBayern

schon sehr unnötiger Kommentar deinerseits aber ich spreche von den bereits erschienenen Beiträgen

Auch ein unnötiger Kommentar. Nur so nebenbei.

Ich habe die Antwort binnen 5 Sekunden gefunden:  
<https://www.km.bayern.de/lehrer/stellen/realschule.html>

Demnach ist es zurzeit nicht so, dass es Umschulungsmöglichkeiten in diese Richtung gibt.

Es gibt nur Umschulungsmöglichkeiten für andere Schulformen:

#### Zitat

Aufgrund der weiterhin hohen Bedarfslage im Bereich der Grund-, Mittel- sowie Förderschulen werden wie bereits in den letzten Schuljahren auch zum Schuljahr 2022/2023 **Zweitqualifizierungsmaßnahmen für Lehrkräfte mit der Befähigung für das Lehramt an Realschulen bzw. Gymnasien zum Erwerb der betreffenden Lehramtsbefähigung durchgeführt.**

---

### Beitrag von „Plattenspieler“ vom 8. Januar 2023 16:40

Schauen wir einmal, was *das Internet* bisher dazu sagt.

Einerseits:

#### Zitat von Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus: Bayerische Lehrerbedarfsprognose 2022

An den Realschulen ist das Überangebot vergangener Jahre abgebaut: Bereits ab dem Schuljahr 2022/23 ergibt sich rechnerisch ein dauerhafter Mangel an Bewerberinnen und Bewerbern mit der Befähigung für das Lehramt an Realschulen. Dies betrifft die überwiegende Zahl der Fächerverbindungen.

Andererseits:

### Zitat von Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus

Derzeit sind **keine Sondermaßnahmen** im Bereich der Realschulen geplant.

Was könnte offizieller und klarer sein? Welche abweichenden Antworten erhoffst du dir hier im Lehrerforum?

Und darf man auch fragen, warum du die Realschule gegenüber dem Gymnasium bevorzugen würdest, obwohl du Gymnasiallehrer studierst? Wegen deiner eigenen Schulbiographie? Fürchtest du, dir fehle der "gymnasiale Habitus"?

---

### **Beitrag von „Schmidt“ vom 8. Januar 2023 17:39**

#### Zitat von GinBayern

Hey:)

ich bin mal gespannt ob ich hier eine Antwort bekomme, das Internet hilft nicht wirklich.

ich studiere aktuell Lehramt fürs Gymnasium, da es mein Ziel ist danach an einer FOS/BOS zu unterrichten und das Berufsschullehramt nicht die passenden Fächer für mich bereitgehalten hat. Ich selbst war an einer Realschule und dann eben auf der FOS/BOS, ich würde schon am Gymnasium unterrichten falls ich keine Stelle auf der FOS/BOS bekomme, aber in diesem Fall die Realschule trotz Gehaltsbeschränkungen bevorzugen.

Warum?

#### Zitat

Ich höre oft die Erzählungen von Gymnasiallehrern die ohne große Umschulung an die Realschule konnten, da dort ein großer Mangel herrschte, wie es die nächsten Jahre wieder der Fall sein sollte.

Wenn an Realschulen ein Bedarf bestehen sollte, der nicht durch studierte Realschullehrer gedeckt werden kann, dann kannst du auch als fertiger Gymnasiallehrer an einer Realschule arbeiten. (Art. 21 II 2 1. HS BayLBG) Eine generelle Erweiterungsmöglichkeit auf das Realschullehramt ist für Gymnasiallehrer in Bayern nicht vorgesehen. (Art. 17 BayLBG)

---

### **Beitrag von „CandyAndy“ vom 30. Januar 2023 15:51**

Nach „unten“ darf man bei Mangel immer, wenn man sich darum kümmert und es von weit oben genug abgesegnet wird.

---

### **Beitrag von „fossi74“ vom 30. Januar 2023 16:51**

[Zitat von CandyAndy](#)

wenn man sich darum kümmert und es von weit oben genug abgesegnet wird

, kann auch ein Schimpanse als Sportlehrer arbeiten. Danke für den Gemeinplatz, der der TE sicher ungemein weiterhelfen wird.

---

### **Beitrag von „CandyAndy“ vom 30. Januar 2023 16:55**

[Zitat von fossi74](#)

, kann auch ein Schimpanse als Sportlehrer arbeiten. Danke für den Gemeinplatz, der der TE sicher ungemein weiterhelfen wird.

Ja, funktioniert ja, wie an meinem Beispiel als geborener Rotarschpavian, der ich nun mal bin, ersichtlich.

In seinem/ihrem Fall ist es übrigens genauso, es gibt in Bayern genug Gymi- Lehrer an der RS wegen Mangelsituationen - inhaltlich kam da von mir wesentlich mehr, lieber Kollege. Aber wem sage ich das schon, die Erleuchtung spricht für sich selbst.

---

### **Beitrag von „fossi74“ vom 30. Januar 2023 16:59**

Ganz schön nassforsch für jemanden, der seit heute angemeldet ist.

Als vorurteilsfreier, wenn auch langjähriger Teilnehmer sage ich trotzdem herzlich willkommen im Forum!

---

### **Beitrag von „Wurzelvokal“ vom 3. Februar 2023 09:40**

Derzeit gibt es keine Sonderqualifikation für Bayern in Bezug auf RS. Was geht, ist im Angestelltenverhältnis an die RS zu gehen. Wie da das genaue Prozedere aussieht weiß ich gerade nicht - ein Anruf beim KuMi bzw. Schulamt macht schlau. Bei privaten RS läuft alles gänzlich über die Schule, da kann man sich einfach bewerben.

Nachtrag: An der FOS wirst du vom Staat als GY nur eingesetzt, wenn Bedarf und keine Bewerber mehr (-> Überschuss an Stellen). Da die FOS zu den Berufsbildenden Schulen gehört, ist es nicht unbedingt wahrscheinlich, dort eine Stelle als GY zu bekommen (ist mir dennoch passiert, war aber pures Glück).